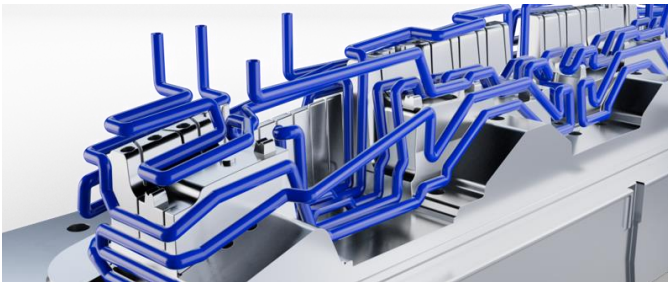


# Werkzeugkonstruktion für Gummi, Silikon, Thermoplaste und Duroplaste



## Aus der Praxis für die Praxis

Wir befinden uns in der Phase der Neuorientierung. Nur, wenn wir Nachhaltigkeit und Prozesssicherheit in Hinblick auf eine weitere Automatisierung in allen Gestaltungs- und Fertigungsbereichen ermöglichen, werden wir zukünftig noch eine erfolgreiche Position auf dem Weltmarkt einzunehmen können.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die Aspekte, die bei der Konstruktion der Werkzeuge beachtet werden sollten. So können u.a. fachlich fundierte Simulationen, Spezifikationen und Werkzeugentwürfe in einer sinnvollen Vorgehensweise helfen, die Werkzeuge auszulegen und vergleichbare, realistische Angebote für Spritzgießwerkzeuge einzuholen oder abzugeben. Hohe Folgekosten für Werkzeugänderungen, Fehlfunktionen, Verzug, sowie Maßhaltigkeitsprobleme müssen frühzeitig vermieden werden.

Bereits in der frühen Entwicklung des Produktes und des Werkzeuges werden dafür die Weichen gestellt, damit eine Automatisierung im Werkzeugbau und in der Kunststoffverarbeitung möglich wird. Einsparungen am Werkzeug werden nach der ersten Musterung meist teuer bezahlt.

Das Wissen wird im Dialog mit den Teilnehmern vermittelt. Gerne können Sie dazu aus der eigenen Fertigung Problemteile ankündigen und mitbringen.

### Zielgruppe:

Produktentwickler, Key Account Manager, Technische Einkäufer, Abteilungsleiter und Mitarbeiter für Produktentwicklung, Qualitätswesen, Instandhaltung, Konstruktion und Fertigung, Meister, Schichtführer, Prozessentwickler, Einrichter, Prozessoptimierer.

### Datum:

11. April 2024

### Ein Seminar von:



Rudolf Hein  
Konstruktionsbüro Hein GmbH  
[www.kb-hein.de](http://www.kb-hein.de)

### Veranstaltungsort:

Haus der Chemie  
Sankt-Florian Weg 1  
30880 Laatzen / Hannover Messe

### Anmeldefrist:

4. April 2024

### Teilnahmegebühr:

700 € zzgl. MwSt. pro Person  
600 € zzgl. MwSt. jede weitere  
Person aus dem gleichen Unternehmen

### Sonderkonditionen für WIP-Mitglieder:

300 € zzgl. MwSt. pro Person

Kostenfreie Stornierung ist möglich bis zur Anmeldefrist.

### Seminarleitung:

Berit Bartram  
wip-Kunststoffe e. V.

Tel. +49 160 9090 4641  
[info@wip-kunststoffe.de](mailto:info@wip-kunststoffe.de)

# Programm

Donnerstag, 11. April 2024

Beginn 9.00 Uhr

## Grundlagen

- Innovative Grundlagen für die Konstruktion von Spritzgießwerkzeugen. Regeln für die Werkzeugzentrierung
- Mit der Spritzgießsimulation das Werkzeug vorauslegen
- Temperierung - Vergleich von Temperierlösungen bis hin zur konturnahen und zyklusabhängigen Temperierung. Probleme mit der Wasseraufbereitung
- Hot-spots vermeiden; Entlüftungskonzepte; generative Einsatzherstellung, Vakuumlöten, Diffusionsschweißen
- Der Anguss: Kaltkanal und Heißkanal

## 12.30 Gemeinsames Mittagessen

- Praxisbeispiele: Werkzeuglösungen für unterschiedliche Aufgaben - 2K, Gasinjektion, Gasaußendruck und Wasserinjektion
- Auslegung der Fachzahl
- Werkzeugspezifikationen
- Berechnung der Formdurchbiegung, Schwindungs- und Verzugs- Datenbanken
- Checkliste Werkzeugkonstruktion
- Ihre Problembauteile können vor Seminarbeginn, in den Pausen oder nach vorheriger Absprache auch im Seminar besprochen werden, wenn Sie diese mitbringen.

## Ende gegen 17.00 Uhr

Diese Schulung ist ein Angebot zum Wissenstransfer, angeboten von WIP-Mitgliedern. Ziel ist es, den Teilnehmern ein erweitertes Verständnis für die Werkzeugkonstruktion zu vermitteln.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Anmeldung

Werkzeugkonstruktion für den Spritzguss am 11. April 2024



<https://events.wip-kunststoffe.de/event.php?id=29>

**Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, ob Sie in erster Linie an Thermo- oder Duroplasten bzw. Gummi oder Silikon interessiert sind!**

wip-Kunststoffe e. V.  
Wissens- und Innovations-Netzwerk  
Polymertechnik  
Sankt-Florian-Weg 1  
30559 Hannover

Tel. +49 (0)160 90904641  
[info@wip-kunststoffe.de](mailto:info@wip-kunststoffe.de)  
[www.wip-kunststoffe.de](http://www.wip-kunststoffe.de)